

Herren Bezirksklasse Gr. 2

FC 1927 Weickartshain : TTG Kirtorf-Ermenrod
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

FC 1927 Weickartshain und TTG Kirtorf-Ermenrod schenken sich nichts

Nach ca. 229 Minuten Spielzeit nahm die TTG Kirtorf-Ermenrod beim 8:8 gegen den FC 1927 Weickartshain in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 einen Zähler mit. Besonders Volker Mehmet behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den FC 1927 Weickartshain gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz des FC 1927 Weickartshain, das nicht bezwungen werden konnte. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 33:33. Bemerkenswert war, dass die TTG Kirtorf-Ermenrod dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Trotz Blitzstart verloren Riffel / Schuch ihr Spiel gegen Kräling / Schindler letztlich mit 11:8, 10:12, 7:11, 7:11. Gekämpft bis zum Schluss hatten dann Stephan / Groh in der Partie gegen Wolf / Welk, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wolf / Welk mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Recht kurzen Prozess machten danach Scharmann / Mehmet beim 3:0 mit Otto / Weiß. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mike Scharmann konnte im Spiel gegen Ralf Kräling einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes Oliver Stephan bei seiner 0:3-Niederlage gegen Daniel Wolf ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. 8:11, 11:3, 7:11, 11:6, 12:14 hieß es am Schluss, als Frank Groh und Steffen Schindler am Tisch die Schläger kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Paul Riffel und Wilhelm Welk, die Paul Riffel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Die richtige Taktik hatte Dietmar Schuch beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Peter Weiß ab dem ersten Ballwechsel. Mit 3:1 gewann Volker Mehmet gegen Burkhard Otto und gab dabei nur einen Satz ab. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC 1927 Weickartshain und der TTG Kirtorf-Ermenrod. In toller Verfassung präsentierte sich Mike Scharmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Daniel Wolf. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Wolf nun 21 Siege, bei 7 Niederlagen aus. Den Sieg von Ralf Kräling konnte Oliver Stephan im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Frank Groh und Wilhelm Welk, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:23 (Groh) und 15:10 (Welk). Mittlerweile stand es damit 5:7. Wenige Chancen hatte Paul Riffel bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Steffen Schindler, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Dietmar Schuch bekam es nun mit Burkhard Otto zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Dietmar Schuch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Volker Mehmet bezwang anschließend Peter Weiß in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die

Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:18 (Mehmet) und 0:7 (Weiß). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Sieg fuhren Riffel / Schuch bei ihrem 3:1 gegen Wolf / Welk ein. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des FC 1927 Weickartshain tritt dabei gegen den TTV 1979 Heimertshausen an, während es die TTG Kirtorf-Ermenrod mit dem TTC 1970 Hergersdorf zu tun bekommt.

Statistik:

FC 1927 Weickartshain

Doppel: Riffel / Schuch 1:1, Stephan / Groh 0:1, Scharmann / Mehmet 1:0

Einzel: M. Scharmann 1:1, O. Stephan 0:2, F. Groh 0:2, P. Riffel 1:1, D. Schuch 2:0, V. Mehmet 2:0

TTG Kirtorf-Ermenrod

Doppel: Wolf / Welk 1:1, Kräling / Schindler 1:0, Otto / Weiß 0:1

Einzel: D. Wolf 2:0, R. Kräling 1:1, W. Welk 1:1, S. Schindler 2:0, B. Otto 0:2, P. Weiß 0:2